

Windelband an Hugo Münsterberg, Heidelberg, 13.7.1908, Text nach einer Transkription von Klaus Christian Köhnke,¹ Umfang und Besonderheiten nicht bekannt, mit gedrucktem Briefkopf: III. Internationaler Kongress | für Philosophie Heidelberg 1908 | Präsident: Dr. Windelband, | Landfriedstrasse 14. Heidelberg, den . . ., Boston Public Library, Hugo Münsterberg Collection, MS Acc 1501-2500: Series 1, Box 20, Folder 2254

Heidelberg, den 13. Juli 08

Hochgeehrter Herr Kollege,

Herzlich freue ich mich, Sie auf europäischem Boden begrüßen zu können und Ihrer Mitwirkung bei unserm Kongresse² sicher zu sein. Dass die Psychologie dabei verhältnismäßig am wenigsten Ausbeute verspricht, hängt leider daran, dass die Psychologen ihre eignen Kongresse haben, und zwar internationale wie deutsche, und dass z. B. der letztere erst im April d. J. in Frankfurt³ getagt hat. (ich konnte ihn leider nicht besuchen, da ich damals im Bade⁴ war). Im Allgemeinen bin ich, wie Sie wissen, der Ablösung der empirischen Psychologie von der Philosophie, die ja auch darin zu Tage tritt, nicht abgeneigt; aber für den Kongress ist es ein Nachteil, der hoffentlich durch das reiche Maass der übrigen Darbietungen einigermaßen auch für Sie ausgeglichen wird.

Dass die Berliner Herren⁵ sich fern halten, ist ja nicht ganz unbegreiflich und muss eben ertragen werden. Lebhaft bedaure ich, dass gerade Simmel unter den gegenwärtigen Umständen⁶ nicht wird kommen wollen. Höchst erfreulich ist dagegen die qualitativ und quantitativ höchst stattliche Beteiligung America's und überhaupt des Auslandes. Die Anmeldung von Herrn^a Hill⁷ hat uns besonders gefreut; er erhält sofort eine Einladung.

Für Ihre so liebenswürdig zur Verfügung gestellte Hilfe ist im jetzigen Momente kein besonderer Gegenstand: aber ich bitte Sie mich gütigst von Ihrer Adresse auf dem laufenden zu erhalten, damit ich gegebenenfalls von Ihrer Erlaubnis Gebrauch machen und mich an wenden kann.

Mit aufrichtig ergebnem Grusse der Ihrige

W Windelband

Anmerkungen

¹ Transkription von Klaus Christian Köhnke] Kollation derzeit nicht möglich. Der Transkription liegt die Datei Manuskript: Windelband Briefe | herauszugeben von K. C. Köhnke | Ausdruck vom 1.3.2012 zugrunde, die den Herausgebern zur Verfügung steht. Ein Ausdruck dieser Datei befindet sich in öffentlichem Besitz (Universität Leipzig, Nachlass Klaus Christian Köhnke NL 330/3/1/2). Die Digitalisierung der Schreiben Windelbands an Münsterberg war mit Stichtag 14.5.2018 noch nicht abgeschlossen. Vgl. die Website des Münsterberg-Nachlasses (<http://archon.bpl.org/index.php?p=collections/controlcard&id=52>).

² Mitwirkung bei unserm Kongresse] Münsterberg leitete die Sektion Psychologie, vgl. seine Eröffnungsansprache in: Bericht über den III. Internationalen Kongress für Philosophie zu Heidelberg 1. bis 5. September 1908. Hg. v. Th. Elsenhans. Heidelberg: C. Winter 1909, S. 544–545. Kein eigener Vortrag.

³ im April d. J. in Frankfurt] 22.–25.4.1908, unter Vorsitz von Karl Marbe, vgl. den Bericht von E. Dürr: Dritter Kongress für experimentelle Psychologie. In: Zeitschrift für Psychologie und Physiologie der Sinnesorgane I. Abteilung. Zeitschrift für Psychologie 48 (1908), S. 117–136.

⁴ im Bade] vgl. Windelband an Georg Jellinek vom 27.4.1908

^a Herrn] Hrn.

- ⁵ Berliner Herren] *die Universität Berlin war lediglich durch einen Gymnasialdirektor Döring und Privatdozent Max Frischeisen-Köhler beim Heidelberger Internationalen Kongress für Philosophie vertreten, vgl. die Mitgliederliste im Kongreßbericht.*
- ⁶ gegenwärtigen Umständen] *der schwebenden Berufungsfrage in Heidelberg, vgl. Windelband an Franz Böhm vom 11.6.1908.*
- ⁷ Hill] *Lesung unsicher. Es ist niemand namens Hill in der Mitgliederliste des Heidelberger Internationalen Kongresses für Philosophie aufgeführt.*